

Verhaltenskodex für Lieferanten

1. Einführung

Für die Blue Scope Berlin GmbH sind langjährige Zusammenarbeit, gegenseitige Verpflichtungen und sich daraus ergebendes Vertrauen, Nachhaltigkeit und soziale Verantwortung wichtige Leitmotive eines verantwortlichen unternehmerischen Agierens. Diese Grundsätze sollen auch für alle Blue Scope Lieferanten weltweit gelten. Die Maßgaben dieses Kodex der Zusammenarbeit verpflichten alle Mitarbeitende des Lieferanten, ungeachtet ihrer Stellung oder ihrer Beziehung zu ihm. Der Kodex gilt daher auch für Mitarbeitende, die informell, befristet oder auf Teilzeitbasis beschäftigt sind.

Die Lieferanten werden sich, wo sinnvoll und möglich, aktiv dafür einsetzen, dass auch ihre Zulieferer bzw. Sublieferanten die Richtlinien dieses Kodex einhalten. Blue Scope kann von den Lieferanten explizit verlangen, dass dieser Kodex auch von ausgewählten Zulieferern eingehalten wird. Die Einhaltung dieses Kodex ist zwingender Bestandteil für jede Art der Geschäftsbeziehung zwischen der Blue Scope Berlin GmbH und ihrer Lieferanten.

Dieser Kodex basiert auf folgenden Blue Scope-internen und externen Richtlinien, Normen und Standards:

- der Verhaltenskodex (CoC) von Blue Scope
- die allgemeine Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen
- die UN-Konvention über die Rechte des Kindes
- die fundamentalen Konventionen und internationalen Arbeitsnormen der ILO (Internationale Arbeitsorganisation)
- die Prinzipien des United Nations Global Compact

2. Verpflichtungen von Blue Scope

Blue Scope verpflichtet sich:

- die für die Lieferanten geltenden Richtlinien ebenfalls einzuhalten
- aktiv mit den Lieferanten zusammenzuarbeiten, um diese Richtlinien zu fördern
- transparent mit den Lieferanten zu kommunizieren
- auf Verlangen der Lieferanten, diesen Kodex in der entsprechenden Landessprache zur Verfügung zu stellen.

BLUE SCOPE BERLIN GMBH

**WALLSTR. 15
10179 BERLIN**

WWW.BLUESCOPE.DE

**SITZ: BERLIN
AG CHARLOTTENBURG
HRB 171259 B**

**UST.ID-NR: DE302403442
ST.-NR:30/232/33379**

**GESCHÄFTSFÜHRER:
WILFRIED HACKENBROICH**

3. Verpflichtungen der Lieferanten

Blue Scope fordert, dass seine Lieferanten die folgenden Richtlinien einhalten:

Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften

Die Lieferanten verpflichten sich, alle regionalen, nationalen und internationalen Gesetze, die Geschäftstätigkeit der Lieferanten betreffend, uneingeschränkt zu befolgen.

Schutz der Menschenrechte

Die Lieferanten verpflichten sich, die Menschenrechte ihrer Mitarbeitenden zu wahren. Keine Mitarbeiterin und kein Mitarbeiter dürfen seitens des Lieferanten oder von einem oder einer anderen Mitarbeitenden hinsichtlich Nationalität, Religion, Alter, ethnischer Herkunft, Geschlecht oder sexueller Orientierung diskriminiert werden. Kinder- und Zwangsarbeit sind strengstens untersagt. Das Recht der Mitarbeitenden, sich in Gewerkschaften zu organisieren oder sich einer Vereinigung ihrer Wahl anzuschließen, ist ohne Einschränkungen und ohne Konsequenzen zu respektieren.

Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit

Die Lieferanten müssen sicherstellen, dass ihre Mitarbeitenden in einem sicheren und gesunden Umfeld arbeiten, dabei muss zumindest der Schutz vor Bränden, Unfällen und gefährlichen Substanzen gegeben sein. Es müssen angemessene sanitäre Bedingungen bestehen, Gesundheits- sowie Sicherheitsrichtlinien und -verfahren, einschließlich Schulungen müssen befolgt werden.

Entlohnung und Qualifizierung

Der Lieferant hat stets eine "angemessene" Vergütung zu zahlen. Diese muss es der Mitarbeiterin, dem Mitarbeiter ermöglichen, die eigenen Grundbedürfnisse sowie die der Familie zu decken und auch noch ein frei verfügbares Einkommen zu haben. Überstunden müssen gemäß den gesetzlichen Bestimmungen kompensiert werden. Löhne müssen regelmäßig und in gesetzlichen Zahlungsmitteln ausgezahlt werden. Lohnabzüge müssen transparent sein und sind als Disziplinarmaßnahmen nicht zulässig.

Die Lieferanten verpflichten sich zur beruflichen Weiterentwicklung ihrer Mitarbeitenden.

SEITE 2

BLUE SCOPE BERLIN GMBH

**WALLSTR. 15
10179 BERLIN**

WWW.BLUESCOPE.DE

**SITZ: BERLIN
AG CHARLOTTENBURG
HRB 171259 B**

**UST.- IDNR: DE302403442
ST.-NR:30/232/33379**

**GESCHÄFTSFÜHRER:
WILFRIED HACKENBROICH**

Schutz von Klima und Umwelt

Die Lieferanten müssen durch Eigeninitiative und verantwortungsbewusste Unternehmensführung danach streben, nachteilige ökologische Auswirkungen ihrer Aktivitäten, Produkte und Dienstleistungen auf ein Minimum zu reduzieren, wie beispielsweise durch:

- Abfallreduzierung
- Verbesserung der Energieeffizienz
- Minimierung und sichere Verwahrung gefährlicher Substanzen
- Einsatz umweltverträglicher Technologien

Korruptionsbekämpfung

Hohe Integrität muss ein fester Bestandteil der Unternehmensphilosophie sein. In diesem Sinne ist der Lieferant dazu verpflichtet:

- Bestechungen oder andere unlautere Methoden, um auf die Öffentlichkeit, Beamte, die Justiz und/oder Vertreter anderer Geschäftspartner Einfluss zu nehmen, zu unterlassen
- keinem Mitarbeitenden von Blue Scope in irgendeiner Weise Vergünstigungen zukommen zu lassen, wie kostenlose Produkte und Dienstleistungen (z.B. Hotelunterkünfte), um das Geschäft mit Blue Scope positiv zu beeinflussen
- Aktivitäten zu unterlassen, die den freien Wettbewerb negativ beeinflussen, einschließlich Kartelle und Preisabsprachen
- internationale Rechte an geistigem Eigentum zu respektieren

4. Anwendung und Überwachung

Die in diesem Kodex enthaltenen Normen und Richtlinien müssen allen Mitarbeitenden des Lieferanten übermittelt werden, insofern diese nicht bereits Teil des eigenen Kodex des Lieferanten sind. Auf Wunsch von Blue Scope muss der Lieferant entsprechende Aufzeichnungen anfertigen, um die Einhaltung des Kodex nachzuweisen.

Blue Scope wird die Einhaltung dieses Kodex durch seinen Lieferanten überwachen. Die entsprechende Beurteilung kann sowohl durch einen Selbsteinschätzungsbogen als auch durch Überprüfungen vor Ort erfolgen. Wann immer Blue Scope dies für erforderlich hält, wird ein Audit in Abstimmung mit dem Lieferanten vor Ort durchgeführt. Die dabei gewonnenen Erkenntnisse wird Blue Scope geheim halten und nicht an Dritte weiterleiten. Häufigkeit und Inhalte dieser Lieferantenaudits hängen von der Art der betroffenen Geschäftsbeziehung und vom Risikoprofil der betroffenen Fertigungsprozesse bzw. Dienstleistungen ab.

SEITE 3

BLUE SCOPE BERLIN GMBH

**WALLSTR. 15
10179 BERLIN**

WWW.BLUESCOPE.DE

**SITZ: BERLIN
AG CHARLOTTENBURG
HRB 171259 B**

**UST.- IDNR: DE302403442
ST.-NR:30/232/33379**

**GESCHÄFTSFÜHRER:
WILFRIED HACKENBROICH**

5. Nichterfüllung („non-compliance“) und Lieferanten Integrity Line

Jede Nichterfüllung der in diesem Kodex enthaltenen Vorschriften seitens des Lieferanten wird als erhebliche Verletzung der vertraglichen Vereinbarungen betrachtet. Für den Fall, dass der Lieferant diese Nichterfüllung trotz entsprechender Aufforderung nicht korrigiert, ist Blue Scope befugt, die Zusammenarbeit mit sofortiger Wirkung zu beenden.

Blue Scope duldet keine Diskriminierungen oder Sanktionen bei Personen, die in gutem Glauben Verstöße gegen die Grundsätze dieses Kodex melden.



Wilfried Hackenbroich
Geschäftsführer

November 2021

SEITE 4

BLUE SCOPE BERLIN GMBH

**WALLSTR. 15
10179 BERLIN**

WWW.BLUESCOPE.DE

**SITZ: BERLIN
AG CHARLOTTENBURG
HRB 171259 B**

**UST.- IDNR: DE302403442
ST.-NR:30/232/33379**

**GESCHÄFTSFÜHRER:
WILFRIED HACKENBROICH**